



Prof. Dr. Claudia Daigler, Hochschule Esslingen

## Den fachpolitischen Rahmen weiten

Welche Aufgaben hat das Hilfesystem?

Digitale SOS-Fachtagung 2021, Beitrag am 19.03.2021

Verstärkte  
Aufmerksamkeit für  
junges  
Erwachsenenalter  
und Übergangs-  
anforderungen



Verschärfter Wohnungsmarkt



Zuständigkeitskonflikte der  
Hilfesysteme



Durch Jugendhilfestrukturen  
erzeugte Brüche

1. Diversität und „Unsichtbares“
2. Rahmen in der Kinder- und Jugendhilfe weiten
3. Schnittstellenarbeit und rechtskreisübergreifende Hilfeverbände
4. Konsequenzen für die kommunale Planungsebene



- Heterogenität der Lebenssituationen junger Menschen
- Kontinuität des Übersehens von Lebenssituationen junger Frauen
- Bagatellisierung von Abhängigkeiten und Gewalterfahrungen durch junge Frauen selbst
- Bedarf an geschützten Räumen

1. § 41 SGB VIII und Verankerung von Coming Back-Optionen
2. Wohnraum durch niederschwelliges betreutes Einzelwohnen (Werkstatt Solidarität Essen und Frauenpension Stuttgart)
3. Ausweitung und Absicherung Mobiler Arbeit als Zugangsmöglichkeit
4. Jugendberufshilfe als Auftrag der Jugendhilfe ernstnehmen
5. Jugendwohnen nach § 13 Abs. 3 SGB VIII
6. Neue Kooperationspartner\_innen: Beispiel Socialbnb

## Ziel: Übergänge sichern

- Primärzuständigkeit der Jugendhilfe, aber Kooperationsverpflichtung in den anderen Sozialgesetzbüchern
- Unkomplizierte Übernahme bei entstehenden Leistungslücken an den Übergängen
- Personelle Begleitung über die Hilfen hinweg (Lotse)  
(Beispiel Hildesheimer Modell)
- Clearingstelle aus einer Hand  
(Beispiel Clearingstelle Hamm)

- Verstetigung von rechtskreisübergreifender Arbeit und Verknüpfung existenzsichernder und sozialpädagogischer Hilfen
- Integrierte Planungsprozesse müssen die „Stimmen“ der Selbstvertretungen systematisch und kontinuierlich mit aufnehmen
- Verlaufswissen: Längsschnittstudien, die Wege von jungen Menschen über die Hilfen hinweg nachzeichnen
- Angebote für junge Volljährige als Jugendhilfeangebote über die Jugendhilfeplanung stärken und festschreiben

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**

Prof. Dr. Claudia Daigler, Hochschule Esslingen  
[claudia.daigler@hs-esslingen.de](mailto:claudia.daigler@hs-esslingen.de)